Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Montag,12.06.2023, im großen Saal der Rentmeisterei, Schlossplatz 2, 64732 Bad König

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 20:42 Uhr

Anwesende

ZBK Rolf Landgraf
ZBK Birgit Zörgiebel
SPD Rainer Hofmann
SPD Klaus-Dieter Horn
CDU Martin Bereiter

es fehlen entschuldigt: ZBK Dennis Weyrich

ZBK Christian Huber GRÜNE Hedwig Seiler

GRUN

vom Magistrat

BürgermeisterparteilosAxel MuhnErster StadtratCDUBernhard GeistStadtratSPDGernot Hofmann

von der Verwaltung

Finanzabteilungsleiter und Schriftführer Carsten Walther

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der stellv. Vorsitzende Rolf Landgraf begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Da keine Änderungen zur Tagesordnung gewünscht werden gilt die im Einladungsschreiben vorgeschlagene <u>Tagesordnung:</u>

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- Erhöhung der Stellplatzgebühr für Wohnmobile auf dem Wohnmobilstellplatz am Bahndamm "In den Brunnengärten 3" – Änderung der Parkgebührenordnung vom 03.09.2012
 - Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 21.04.2023 (Drucks.-Nr. 137) und über den Änderungsantrag der ZBK-Fraktion vom 27.04.2023
- 4.) Erhebung einer Beherbergungsabgabe
 - Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBK-Fraktion vom 27.04.2023 (Drucks.-Nr. 139)
- 5.) Förderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement
 - Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBK-Fraktion vom 27.04.2023 (Drucks.-Nr. 140)
- Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen der Sitzungsperiode 2023/2028 Aufstellung von Vorschlagslisten durch die Städte und Gemeinden

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 26.04.2023 (Drucks.-Nr. 138)
- 7.) Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 gemäß § 113 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und Entlastung des Magistrates gemäß § 114 HGO
 - Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 23.05.2023 (Drucks.-Nr. 143)
- 8.) Anfragen

TOP 2 <u>Mitteilungen</u>

Bürgermeister Muhn begrüßt die Anwesenden und gibt folgende Mitteilungen:

Die AWO-Jugendpflegerin hat zum 30.06.2023 gekündigt. Hinweise:

- 50jähriges Jubiläum des Angelvereins "Petri Dank" Bad König am Wochenende
- Einweihung der neuen Feuerwache im FF Kinzigtal am 30.06.2022 mit Festwochenende und Tag der offenen Tür.
- TOP 3

 Erhöhung der Stellplatzgebühr für Wohnmobile auf dem
 Wohnmobilstellplatz am Bahndamm "In den Brunnengärten 3"
 Änderung der Parkgebührenordnung vom 03.09.2012
 Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom
 21.04.2023 (Drucks.-Nr. 137) und über den Änderungsantrag der
 ZBK-Fraktion vom 27.04.2023

Stellv. Vorsitzender Rolf Landgraf erläutert die Problematik und die Vorgeschichte. Bürgermeister Muhn erläutert den Änderungsantrag des Bürgermeisters (Drucks.-Nr. 137). Es wird kontrovers diskutiert. Man einigt sich auf 9 € Parkgebühr und daher lässt der stellv. Vorsitzende über den Änderungsantrag des Bürgermeisters vom 05.06.2023 mit der Änderung in § 4 auf 9 € abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der beigefügten Satzung zur 1. Änderung der Parkgebührenordnung und der darin enthalten Erhöhung der Parkgebühren mit der Änderung in § 4 auf 9 € zuzustimmen.

Abstimmung:

mit 5 JA-Stimmen (2 ZBK, 2 SPD, 1 CDU)

einstimmig beschlossen

TOP 4 <u>Erhebung einer Beherbergungsabgabe</u>
- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBKFraktion vom 27.04.2023 (Drucks.-Nr. 139)

Der stellv. Vorsitzende erläutert den Antrag. Es wird kontrovers diskutiert. Sodann bittet der stellv. Vorsitzende um Abstimmung mit folgender Änderung: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Der Magistrat der Stadt Bad König wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Realisierung der Einführung einer Beherbergungsabgabe einschließlich des Bäderpfennigs auf alle entgeltlichen Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben im gesamten Stadtgebiet durchgeführt werden kann. Gegenüberstellung der zu erwartenden Mehreinnahmen im Vergleich zur Kurtaxe und des Bäderpfennigs, die nur in der Kernstadt erhoben wird. Danach legt der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung eine Beschlussempfehlung vor.

Abstimmung: mit 4 JA-Stimmen (2 ZBK, 1 SPD, 1 CDU) und 1 Enthaltung (SPD) beschlossen

TOP 5

Förderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der ZBKFraktion vom 27.04.2023 (Drucks.-Nr. 140)

Der stellv. Vorsitzende Rolf Landgraf und Frau Zörgiebel erläutern den Antrag. Sodann bittet der stellv. Vorsitzende um Abstimmung mit der Änderungsempfehlung des Bau- und Planungsausschusses:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

- Die Stadt Bad König tritt dem Förderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft bei.
- 2. Der Revierförster soll die Gremien vierteljährlich bzw. anlassbezogen über die aktuellen und geplanten Arbeiten im Stadtwald informieren.

Abstimmung: mit 5 JA-Stimmen (2 ZBK, 2 SPD, 1 CDU) einstimmig beschlossen

TOP 6

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen der Sitzungsperiode 2023/2028

Aufstellung von Vorschlagslisten durch die Städte und Gemeinden

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 26.04.2023

(Drucks.-Nr. 138)

Da keine Aussprache gewünscht wird, bittet stellv. Vorsitzender Rolf Landgraf um Abstimmung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die von den Fraktionen genannten Personen und die Einzelbewerber in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Bewerbungen, die nach § 33 GVG nicht berufen werden sollen, werden nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen. Das Abstimmungsergebnis wird in der Niederschrift festgehalten.

Abstimmung: mit 5 JA-Stimmen (2 ZBK, 2 SPD, 1 CDU) einstimmig beschlossen

TOP 7

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 gemäß § 113 der
Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und Entlastung des Magistrates
gemäß § 114 HGO
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 23.05.2023

(Drucks.-Nr. 143)

Da keine Aussprache gewünscht wird, bittet der stellv. Vorsitzende Rolf Landgraf um Abstimmung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgende Beschlüsse zu fassen:

a) Der Jahresabschluss und der Schlussbericht für das Jahr 2019 werden gemäß § 113 HGO beschlossen.

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 484.682,37 €, das außerordentliche Ergebnis mit einem Fehlbetrag in Höhe von 387.342,56 € und das Gesamtergebnis dadurch mit einem Überschuss in Höhe von 97.339,81 €.

Die Bilanzsumme von Aktiva und Passiva beträgt jeweils 44.029.876,99 €.

Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt 7.943.792,10 €.

- b) Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses wird in die Rücklagen eingestellt.
- c) Die im Rahmen des Jahresabschlusses festgestellten Mittelüberschreitungen werden nachträglich festgestellt und nach § 100 HGO genehmigt.
- d) Die Entlastung des Magistrates gemäß § 114 HGO wird erteilt.

Abstimmung:

mit

3 JA-Stimmen (2 SPD, 1 CDU)

2 Enthaltungen (2 ZBK)

beschlossen

TOP 8 Anfragen

Auf Anfrage von Herrn Hofmann diskutiert der Ausschuss kontrovers über rechtlich mögliche Maßnahmen bei widerrechtlich abgestellten Fahrzeugen mit ehemals ausländischen Zulassungen.

Da sich keine weiteren Anfragen ergeben bedankt sich der stellv. Vorsitzende Rolf Landgraf bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:42 Uhr.

	Lalie	
Landgraf, stellv. Vorsitzender	Walther, Schriftführer	-